



Lesegesellschaft

Stäfa

Konzerte und Theater

Museum zur Farb

Bibliothek Stäfa

2024

| 25

Lesegesellschaft Stäfa	4
Museum zur Farb	10
Bibliothek Stäfa	12
Konzerte und Theater	16
Lesegruppen	20
Dorfrundgänge	22
Eintrittskarten	24

Impressum

Redaktion: Lesegesellschaft Stäfa

Konzept: TGG Hafen Senn Stieger St. Gallen

Layout/Bildbearbeitung: Eboplan GmbH, 8634 Hombrechtikon

Druck: Theiler Druck AG, 8832 Wollerau

Auflage: 1600 Exemplare

Die Veranstaltungen der Lesegesellschaft in der Saison 2024/25 werden grosszügig unterstützt durch:

Gemeinde Stäfa



GEMEINDE
STÄFA

Gemeinde
Hombrechtikon



GEMEINDE
HOMBRECHTIKON

Raiffeisenbank
rechter Zürichsee

RAIFFEISEN

Saisonprogramm 2024/25

Konzerte und Theater 28-45

Jägertangotänze Sa 7. September 2024	28
Musik aus dem Nichts So 8. September 2024	30
Sofienberg Spirits Fr 4. Oktober 2024	32
Innerland So 27. Oktober 2024	34
Bruchlandung Fr 22. November 2024	36
Beethoven – Dvořák – Brown Fr 10. Januar 2025	38
Sinfonische Variationen Fr 14. März 2025	40
Die Physiker Fr 11. April 2025	42
La vida breve Fr 23. Mai 2025	44

Museum

Die Welt der Computerspiele Sa 13. Juli 2024	48
Rechnen und Staunen Sa 24. August 2024	50
Computer und Roboter im Science Fiction Film Do 19. September 2024	52
Sicherheitsillusionen – oder wie hack ich Nachbars Kühlschrank? Do 10. Oktober 2024	54

Bibliothek

«Ladiesnight» Do 12. September 2024	60
«Traumwelten» Schweizer Erzählnacht Fr 8. Nov. 2024	62
Apéro littéraire Do 10. November 2024	64

Veranstaltungsorte/Plan 66

Verein Lesegesellschaft Stäfa 67

weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

www.lesegesellschaft.ch

Die Lesege- sellschaft Stäfa

Liebe Vereinsmitglieder
Liebe Leserinnen und Leser

Schön, dass Sie das neue Saisonprogramm der
Lesegeellschaft Stäfa in den Händen halten.

**Wir laden Sie herzlich dazu ein, in unser aktuelles Kultur-
programm einzutauchen.**

Mit grosser Sorgfalt haben die Teams unserer drei
Pfeiler Konzerte und Theater, Museum und Biblio-
thek ein abwechslungsreiches und unterhaltsames
Programm für Sie zusammengestellt.

Erinnern Sie sich an Ihren ersten PC? War es ein
Comodore oder gar der Apple II? Jedenfalls haben
beide die Welt verändert und unser Leben gewaltig
vereinfacht. Anfangs der 1990er-Jahre kamen die
Mobiltelefone dazu. Die heutigen Modelle haben in
Sachen Eleganz eindeutig zugelegt und sind unsere
treuesten Begleiter geworden. Was kommt wohl als
Nächstes auf uns zu? «Der digitale Mensch - Ver-
schmelzung von Technik und Menschlichkeit», die
neue Sonderausstellung im Museum zur Farb,
widmet sich bis zum 13. Oktober 2024 diesem
interessanten und topaktuellen Thema.

Ende 2023 erwarb das Museum zur Farb zwei
Gemälde für rund 2000 Franken. Der Kauf war ein
Muss, weil ein Ortsmuseum auch den Auftrag hat,
ortsspezifisch wichtige Anschaffungen zu tätigen,
wenn sich die Chance dazu ergibt. Beim Stäfner



◁ Bild des Malers Johannes Kölla, Lehrmeister von Heinrich Meyer
(«Kunstmeyer»), dem Weggefährten von Goethe.

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
rechter Zürichsee



Was **unsere** Beratung ausmacht:

Nähe.

«Als Genossenschaft beraten wir Sie persönlich und in jeder Lebensphase kompetent und individuell.»

Pirmin Beeler, Leiter Geschäftsstelle Stäfa

Maler Johannes Kölla (1740–1778) war das gewiss der Fall. Von ihm besass das Museum noch kein Werk. Kölla war der Lehrmeister von Heinrich Meyer (Kunschtmeyer), den Weggefährten von Goethe. Womit der Kauf das Goethejahr im Museum perfekt abrundete.

Zur Saisonöffnung 2024/25 laden wir Sie, Ihre Kinder und Grosskinder und gerne auch Ihre Freunde und Nachbarn am 7. September 2024 an ein Familienkonzert auf dem Gemeindehausplatz Stäfa ein. Gemeinsam geniessen wir ein Konzert von «Marius & die Jagdkapelle», einer Musikband, die Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeistert. Lassen Sie sich dieses kostenfreie Musikvergnügen nicht entgehen. Zudem darf ich Ihnen verraten, dass unser Bibliotheks-Team für die Kinder eine kleine Überraschung vorbereitet hat.

Bitte beachten Sie auch die zahlreichen Inserate in diesem Saisonprogramm, mit denen das lokale Gewerbe die Kosten für dieses Programmheft massgebend mitfinanziert.

Als Vereinsmitglied der Lesegesellschaft profitieren Sie von vergünstigten Ticketpreisen und weiteren Vorteilen. Werden Sie Mitglied, geniessen Sie unser vielfältiges Kulturangebot und tragen Sie so zur Lebensqualität in unserer Gemeinde bei. Wir freuen uns sehr auf Sie!

*Im Namen des Vorstandes
der Lesegesellschaft Stäfa
Romy Arnold, Präsidentin*

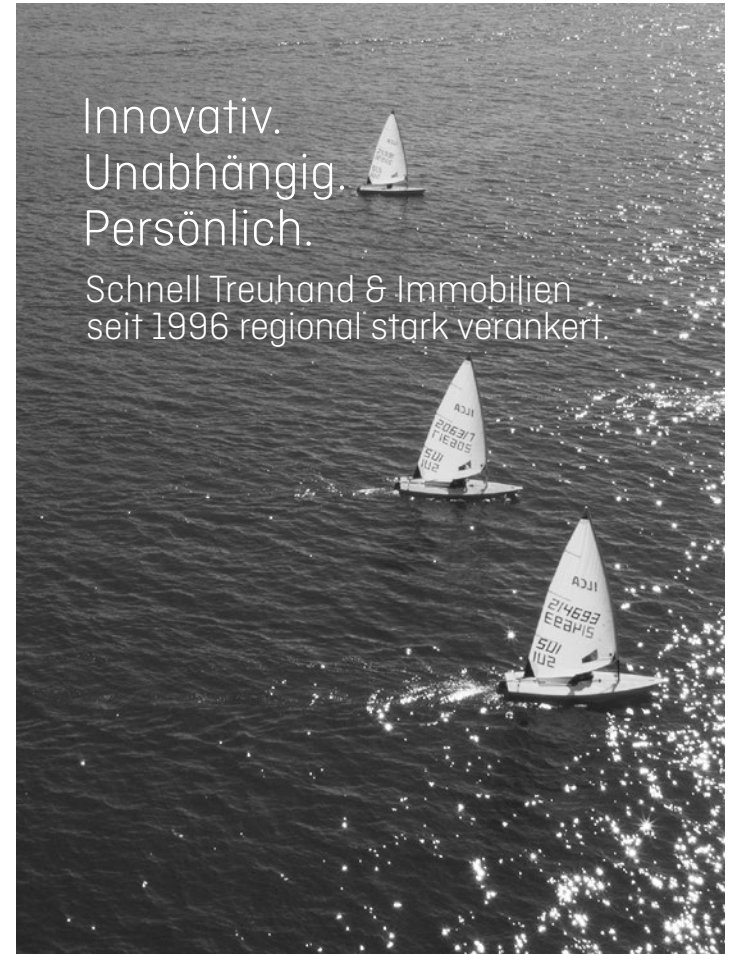




**fair.
bio.
chic.**

Lebensmittel Textilien
Handwerk Kosmetik
Geschenke Reinigung
Schmuck Accessoires
und vieles mehr.

fairmondo
Stäfa



Innovativ.
Unabhängig.
Persönlich.

Schnell Treuhand & Immobilien
seit 1996 regional stark verankert.



SCHNELL TREUHAND

Schnell Treuhand AG
Goethestrasse 21
8712 Stäfa
+41 44 927 22 22
info@schnelltreuhand.ch
www.schnelltreuhand.ch



SCHNELL IMMOBILIEN

Schnell Immobilien AG
Goethestrasse 21
8712 Stäfa
+41 44 927 22 77
info@schnellimmobilien.ch
www.schnellimmobilien.ch

Museum zur Farb

«Der digitale Mensch – Verschmelzung von Technik und Menschlichkeit»

Noch bis Mitte Oktober ist unsere Sonderausstellung zu sehen, bei der sich alles um Computer dreht.

Gut möglich, dass unsere Epoche einmal als Zeitalter der Computer bezeichnet werden wird. Digitale Technologien bestimmen immer mehr Bereiche unserer Alltags- und Arbeitswelt. Während wir uns an Computer, Handys und Internet bereits gewöhnt haben, lösen die Künstliche Intelligenz und Roboter bei vielen Menschen Ängste aus, während umgekehrt andere ebenso grosse Hoffnungen damit verbinden.

Gezeigt werden zahlreiche Objekte aus der Sammlung von Röbi Weiss. Der Stäfner und sein Sohn Micha Weiss sind Besitzer der schweizweit wohl grössten privaten Sammlung an Vintage-Computern, Rechenmaschinen und elektronischen Spielen.

Neben der Geschichte von Erfindungen und Technologien, die hin zu unseren heutigen Rechnern führen, beleuchtet die Ausstellung die Digitalisierung in Arbeit und Freizeit, zeigt, wie sich damit unser Denken verändert hat, und thematisiert das Verhältnis von Mensch und Maschine.

Die Ausstellung ist eine Ko-Produktion von Kurator Lukas Germann und Szenografin Barbara Pulli mit Röbi Weiss.

Bis 13. Oktober, jeweils Do 18 bis 21 Uhr und So 14 bis 17 Uhr.

Das vollständige Rahmenprogramm und weitere Veranstaltungen im Museum finden sie auf unserer Webseite www.museum-zur-farb.ch





Bibliothek Stäfa

Die Bibliothek Stäfa ist ein Ort des Wissens, der Kultur und der Begegnung. Treten Sie ein in die Welt der Geschichten, Bilder und Emotionen. Das ganze Bibliotheksteam ist täglich bestrebt, neue und aktuelle Medien ins beste Licht zu rücken für Sie und das breite Sortiment laufend mit Neuheiten zu bestücken. Sei es ein Roman, ein aktuelles Sachbuch oder einfach die Lieblingszeitschrift, all dies und noch viel mehr finden Sie in der Bibliothek.

Unter dem Motto «Veränderung und Wandel» wollen wir auch in Zukunft ein Ort für Menschen, ein Ort für Begegnungen, ein Ort zum Arbeiten und ein Ort für Veranstaltungen sein.

Um den Anschluss an moderne Wege im Bibliothekswesen nicht zu verpassen, bilden wir uns stetig weiter und lassen Neuerungen und Anpassungen in den Bibliotheksbetrieb einfließen. Es ist uns ein grosses Anliegen, die Bibliothek für die Öffentlichkeit attraktiv zu gestalten und sie für Besucherinnen und Besucher angenehm nutzbar zu machen.

Wir freuen uns auf jeden Austausch mit Ihnen und über jedes Gespräch, sei es über geteilte Lesefreude, Ideen für Neues oder Wertschätzung für Bewährtes.

Mit unserem breiten Sortiment an Belletristik, Sachbüchern, Kinder- und Jugendbüchern, Spielen, Tonies, DVDs, Hörbüchern, Zeitschriften und digitalen Medien bieten wir ein schönes Angebot, um mit dem Leseabenteuer zu beginnen.

Fragen Sie uns, wir helfen gerne, die richtige Wahl zu treffen.

Claudia Biber und das Team der Bibliothek Stäfa



Konzerte und Theater

Die Eröffnungsveranstaltung einer Konzertsaison sagt immer viel aus über deren Gesamtbild. Nachdem wir während zwei Jahren unsere Saison jeweils mit einem Grossanlass in der Kirche angefangen haben, entschieden wir uns dieses Jahr, mit einer Doppelveranstaltung in die neue Saison zu starten. Da ist einerseits eine Veranstaltung für Kinder mit «Marius & die Jagdkapelle» auf dem Platz des Goethezentrums, die von der Bibliothek betreut wird. Andererseits ein Konzert mit dem berühmten Computerpionier Bruno Spoerri, im Rahmen der Ausstellung «Der digitale Mensch» im Trottenraum des Museums zur Farb.

Kontrastierender könnte ein Start nicht sein. Grund dafür ist unser Anliegen, die verschiedenen Pfeiler der Lesegesellschaft – Konzerte, Bibliothek und Museum – im Gesamtprogramm und in der Öffentlichkeit sichtbar zu machen. Dort, wo sie sich berühren, entstehen bereichernde Synergien. Berührungspunkte der verschiedenen Aktivitäten, wie sie dieses Jahr vorkommen, sind uns ein Anliegen.

Unsere Website mit Videos und Klangbeispielen bietet viel Inspiration für Ihren Konzertbesuch. Und wenn Sie im Anschluss an eine Veranstaltung bei einem Glas Wein – offeriert von einem lokalen Weinbaubetrieb – mit den Künstlerinnen und Künstlern über das Erlebte diskutieren können, dann schlägt dieser Nachklang eine schöne Brücke zurück zum Alltag.

Zum neuen Konzertprogramm heisse ich Sie, auch im Namen der gesamten Musikkommission, herzlich willkommen.

Matthias Ziegler, Leiter Konzerte und Theater

silk COIFFURE
powered by Claudia

für Ihre Schönheit von Innen und Aussen

Silk Coiffure GmbH Bahnhofwiese 7
www.silk-coiffure.ch 8712 Stäfa
Tel. 044 926 16 07

**Reisebüro
Zeilinger**

Ihr Reisespezialist seit 1977

Reisebüro Zeilinger AG
Bahnhofstrasse 8
8712 Stäfa

service@zeilinger.ch
zeilinger.ch
044 928 10 00

*Τα λέμε σύντομα
στην Ελλάδα!*

(Bis bald in Griechenland)

«Es gibt Ouzo, Tzatziki,
viel Meer und viel mehr»

www.zeilinger.ch

Persönlich - Freundlich - Kompetent - Nah

**MEHR
SCHWUNG**
durch besseres
Hören

Zeit für einen gratis Hörtest



HÖRHAUS
HÖRGERÄTE



Mehr hören, mehr leben!



Lesegruppe

Training in «deep-reading»

Computer-und Mobiltelefonbildschirme haben uns gelehrt, Informationen effizient aufzunehmen. «Skimming» heisst die Lesart, mit der wir uns den schnellen Überblick über einen Text verschaffen. Das bedeutet soviel wie «überfliegen», «oberflächlich behandeln». – Im digitalen Zeitalter, wo wir mit Informationen nur so geflutet werden, brauchen wir diese Fähigkeit.

Doch was geschieht dabei mit der Fähigkeit, uns in einen Text zu vertiefen?

Sie wird nicht mehr trainiert. Und das ist ein Verlust, denn das «deep reading», sagt die US-Neurowissenschaftlerin Maryanne Wolf, sei zentral, wenn wir einander nicht abhandenkommen und uns darin üben wollten, Information und Desinformation auseinanderzuhalten. Sie schlägt vor, morgens und abends während zwanzig Minuten einen Text zu lesen, der die ganze Aufmerksamkeit erfordert, und dabei alle digitalen Medien aussen vor zu lassen.

Mit den drei Lesegruppen, die die Lesegesellschaft mittlerweile ins Leben gerufen hat, offeriert sie eine wunderbare Gelegenheit, das «deep reading» zu trainieren. Rund dreissig Personen tauschen dort regelmässig ihre Lese- respektive eben Trainings-Erfahrungen aus.



Dorfrundgänge

Auf Initiative der Lesegesellschaft und des Verkehrsvereins Stäfa führt eine Gruppe von Stäfnern, die mit Geschichte, Geografie, Wirtschaft und Kultur der Seegemeinde gut vertraut sind, Rundgänge durch.

Zur Sprache kommen Themen wie: Wie Stäfner im ausgehenden 18. und in der ersten Hälfte des 19. Jahrhundert für die Gleichberechtigung der Landbevölkerung mit dem Stadtzürcher Bürgertum kämpften. Weshalb das Einfamilienhaus, das die erste selbständige Architektin der Schweiz, Lux Guyer, für die Schweizerische Ausstellung für Frauenarbeit (SAFFA) 1928 in Bern schuf, in Stäfa steht.

Wie Stäfa sich vom Weinbauerndorf zu einem regionalen Zentrum mit High-Tech-Firmen und einem vielseitigen Kultur- und Vereinsleben gewandelt hat.

Am **Samstag, 31. August**, lädt der pensionierte Sekundarlehrer Christoph Rahn um 14 Uhr zu einem Rundgang ab dem Patrioten-Denkmal ein; Anmeldung an: chrahn@bluewin.ch.

Am **Donnerstag, 3. Oktober**, erläutert Richard Diethelm vier Beispiele von «Spitzentechnologie aus Stäfa». Treffpunkt um 16.15 Uhr Gemeindehausplatz; Anmeldung an: kurator@lesegesellschaft.ch

Der Preis für öffentliche Führungen beträgt CHF 10 pro Person ab 18 Jahren in bar oder per TWINT. Die Platzzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

Wir bieten zudem Führungen nach Vereinbarung für private Gruppen zum Pauschalpreis von CHF 150 (für bis zu 30 Personen) an. Anfragen an: dorfrundgang@vstaefa.ch. Solche Führungen sind auch auf Englisch möglich.

Schenken Sie Anerkennung...
...schenken Sie Blumen.




stäfa

BLUMEN GARTEN
Glärnischstrasse 56, 8712 Stäfa
044 926 79 05, blumengarten-staefa.ch

Fredi Heiniger

Passe-Vite GmbH
Bergstrasse 7
8712 Stäfa

Telefon: 079 276 59 49
info@catering-staefa.ch
www-catering-staefa.ch




zur Sonne
GASTHOF STÄFA

IHRE GASTGEBER PATRICIA UND CÄSAR MEYER

ZÜRICHSEE FISCHSPEZIALITÄTEN RESTAURANT
SONNENTERRASSE • MODERNE HOTELZIMMER
DIVERSE STÜBLI UND WEINKELLER FÜR ANLÄSSE

SEESTRASSE 37 • 8712 STÄFA • TEL. +41 (0)43 477 10 10
RESERVATION@SONNESTAEFA.CH • WWW.SONNESTAEFA.CH



**ZENTRUM
GOETHE
STRASSE**

**Ihre Detailhändler mit
Herz in Stäfa**

- MIGROS**
- MIGROS
Restaurant**
- Tschümperlin**
Schuh & Sport seit 1934
- dropa**
GANZ SCHÖN • GESUND
- ARGUS**
OPTIK
- WAAR COIFFEUR**
- kkiosk**
- STÄFA**
Schuh & Schlüssel
Schlüssel-service

ZÜRBUCHEN
SCHMUCK



Seestrasse 47
CH-8712 Stäfa
T +41(0)43 477 04 44
www.zurbuchenschmuck.ch
info@zurbuchenschmuck.ch

Öffnungszeiten:
Di + Mi 9.00–12.00/13.30–18.00
Do 9.00–12.00
Fr. 9.00–12.00/13.30–18.00
Sa 9.00–15.00

Eintrittskarten

Als Mitglied der Lesegesellschaft Stäfa erhalten Sie im Vorverkauf und an der Abendkasse um CHF 5 ermässigte Eintrittskarten. Bei einigen Veranstaltungen ist es möglich, nummerierte Plätze zu buchen. Wir sind sehr bemüht, Ihnen Ihre ausgewählten Sitzplätze zu reservieren. Sollte es unverhofft zu Änderungen im Saalplan kommen, bitten wir Sie um Verständnis.

Karten-Bezug

Vorverkauf ab 1. Juli 2024

Variante A: Reservieren Sie Sitzplätze online auf www.lesegesellschaft.ch und drucken Sie die Eintrittskarten zu Hause aus oder laden Sie sie auf Ihr Smartphone. Die Bezahlung erfolgt über Kreditkarte, Twint oder per pdf-Rechnung.

Falls Sie mit dem Internet nicht vertraut sind, wenden Sie sich über die Telefonnummer 079 687 85 76 an unser Sekretariat, wir helfen Ihnen gerne weiter.

Variante B: Beziehen Sie Ihre Eintrittskarten gegen Barzahlung an einer unserer Vorverkaufsstellen:

- Bibliothek Stäfa, Tränkebachstrasse 35, Stäfa
- Buchhandlung Bellini, Goethestrasse 5, Stäfa

Variante C: Sie nehmen Kontakt auf mit unserem Sekretariat per E-Mail sekretariat@lesegesellschaft.ch oder per Telefon.

Abendkasse

An der Abendkasse (Türöffnung ca. 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn) sind meistens noch Eintrittskarten für nicht nummerierte Plätze verfügbar. Mitglieder der Lesegesellschaft Stäfa erhalten durch Vorzeigen des Mitgliederausweises CHF 5 Rabatt. Die Bezahlung ist bar oder per Twint möglich.

Rückgabe

Bezogene Karten können an der Abendkasse bis 19.30 Uhr zurückgegeben werden. Ausbezahlt wird der Kartenpreis abzüglich CHF 5.

Vergünstigungen für Kinder, Jugendliche und Studenten

Inhaber einer Legi bezahlen CHF 20, Kinder bis 16 Jahre in Begleitung einer erwachsenen Person haben freien Eintritt.

**DIE SCHÖNEN
SEITEN
VON STÄFA**
buchbellini.ch



goethestrasse 5
8712 stäfa
tel 044 7961080
mail@buchbellini.ch
buchbellini.ch



Bibliothek Stäfa

Tränkebachstrasse 35, Stäfa
Telefon 044 927 21 80

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, 15 - 19 Uhr
Mittwoch, 10 - 12 Uhr und 15 - 19 Uhr
Samstag, 10 - 13 Uhr



STAEGER AG

Thalwil | Stäfa



Tel. 044 927 10 10 staegerag.ch



**RÖSSLI
BEIZ**

Stäfa
Bahnhofstrasse 1
8712 Stäfa
+41 44 926 57 67

Öffnungszeiten

Mo-Fr 11.30 Uhr bis Schluss
Sa 18.00 Uhr bis Schluss

Sonntags ruhen wir.
Juni bis September Samstags
geschlossen.

beiz@roesslibeiz.ch

Sensirion
wünscht gute
Unterhaltung
mit dem Stäfner
Kulturangebot.

www.sensirion.com

SENSIRION

„Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum“
(F. Nietzsche)

Musikunterricht auch für Erwachsene

mss
musikschule
st ä f a

Attraktive und flexible Abos
speziell für Erwachsene

www.musikschule-staefa.ch



Jägertangotänz

Openair-Konzert für Kinder und Familien

mit «Marius & die Jagdkapelle»

Sa | 7. September 2024 | 15 Uhr
Gemeindehausplatz Stäfa
Eintritt frei

Die Ohrwürmer der «schrägsten und witzigsten Kinderpopband der Schweiz» haben den Gemeindehausplatz Stäfa schon einmal im Sturm erobert und ihn zum Rocken gebracht. Eigentlich macht die Band ja Tanzmusik zwischen Polka, Folk, Disco und Country, schrammelt, singt und trommelt also so ziemlich alles, was Kinderbeine und -herzen zum Hüpfen bringt. Doch damit ist das Repertoire der Jagdkapelle noch längst nicht ausgeschöpft. Denn die verhinderten Jäger zielen nicht auf Tiere, sie erschrecken sie bloss und führen mit aberwitzigen Geschichten und schelmischen Flunkereien durch ihre Programme. Tangotanzende Jäger? Was man sich darunter wohl vorstellen darf? - Heitere Überraschung und beschwingtes Mithüpfen sind jedenfalls garantiert.

Eine Veranstaltung der Bibliothek Stäfa



Musik aus dem Nichts

Die Leichtigkeit der Computer- musik

Bruno Spoerri – Saxofon, Computerinstrumente

So | 8. September 2024 | 18 Uhr
Museum zur Farb, Stäfa
Eintrittspreise
CHF 30 | Mitglieder CHF 25

Bruno Spoerri ist einer der Pioniere der Computer-
musik und hat viel zu deren weltweiten Entwicklung
beigetragen. Seit über 50 Jahren ist der 1935 geborene
Musiker in der internationalen Musikszene aktiv,
zuerst als Saxofonist, später als Komponist und
Arrangeur. Sein besonderes Interesse galt der
elektronischen Musik. Anfangs hasste Spoerri die
Technologie, denn sie war ihm zu starr und zu
mechanisch. Dann stiess er auf das Blasinstrument
Lyricon, eine Kreuzung aus Synthesizer und Saxofon,
für ihn die grosse Befreiung. Als ausgebildeter
Psychologe weiss er um das Verhältnis zwischen
Mensch und Maschine und um die Emotionalität der
musikalischen Sprache. Seine Ausdruckskraft auf den
elektronischen Musikinstrumenten lässt einen die
zugrunde liegende Computertechnik vergessen.
Erleben Sie diesen 88-jährigen «Gamer» der Computer-
musik in einem äusserst unterhaltsamen Programm.
2010 erschien übrigens sein Buch «Musik aus dem
Nichts. Die Geschichte der elektroakustischen Musik
in der Schweiz.»

Konzert ohne Pause



Sofienberg Spirits

Christoph Stiefel - Klavier

Fr | 4. Oktober 2024 | 19.30 Uhr
Gemeindesaal Obstgarten Stäfa

Eintrittspreise

Kategorie A CHF 48 / Mitglieder CHF 43

Kategorie B CHF 35 / Mitglieder CHF 30

Die Musik von Christoph Stiefel lässt sich ebenso in der Welt der Klassik verorten wie im Jazz, man kann sie impressionistisch oder meditativ nennen. Die Tradition, auf der Stiefel seine Kompositionstechnik aufbaut, nennt sich Isorhythmie und stammt aus dem Spätmittelalter beziehungsweise der Musik der Renaissance. Diese rhythmisch präzise kalkulierten Strukturen beginnen in Stiefels Kompositionen zu schweben. Stiefel ist ein begnadeter Improvisator und versteht es, polyrhythmische Komplexität frei klingen zu lassen. Und diese Freiheit, die sich aller Fesseln entledigt hat, lässt einen beim Programm Sofienberg unmittelbar in die Musik eintauchen. Unter spielerischer Oberfläche erschliesst sich ein klanglicher Reichtum, der vom ersten Ton an fasziniert.

Christoph Stiefel, der über längere Zeit in Stäfa wohnte und zu den führenden Pianisten der Gegenwart zählt, unternahm in den Achtzigerjahren mit Andreas Vollenweider mehrere weltweite Tourneen, um sich nachher vermehrt der Komposition und eigenen Projekten zuzuwenden. Über 20 CDs dokumentieren sein reiches Schaffen.

Konzert ohne Pause



Innerland

Volksmusik – zeitgenössisch

Albin Brun – Schwyzerörgeli, Sopransaxofon
Kristina Brunner – Cello, Schwyzerörgeli

So | 27. Oktober 2024 | 17 Uhr
Reformierte Kirche Hombrechtikon
Eintritt frei – Kollekte

Mit Albin Brun und Kristina Brunner haben sich 2017 zwei seelenverwandte Exponenten der zeitgenössischen Volksmusik zu einem vielbeachteten Duo zusammengeschlossen. «Von höchster Präzision, mitreissend und begeisternd» schrieb die Presse über sie. Die beiden haben sich nicht nur ein grosses Repertoire an Eigenkompositionen erarbeitet, sondern auch eine dialogische Virtuosität erspielt, die das Publikum beglückt.

Mit ausgefeilten Eigenkompositionen, in denen auch improvisatorische Ausflüge Platz finden, erschaffen Brun & Brunner auf ihren zahlreichen Instrumenten eine Kammermusik von magischer Schlichtheit und lassen immer wieder Volksmusikmotive anklingen, die sie unvermittelt auf spannende und witzig-verspielte Wege schicken.

Brun & Brunner gehören zu den namhaftesten Vertreter:innen der zeitgenössischen Volksmusik. Sie geben zahlreiche Konzerte in der Schweiz und in Deutschland und wurden mit mehreren Preisen ausgezeichnet. Mit «Innerland» stellen sie ihre zweite CD vor.

Konzert ohne Pause

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hombrechtikon und der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon.



Bruchlandung

Ein musiktheatralischer Abend

SEN-Trio

Ulrike Andersen - Gesang und Textbearbeitung

Hans Adolfsen - Klavier und Komposition

Jens Nielsen - Autor und Sprecher

Fr | 22. November 2024 | 19.30 Uhr

Gemeindsaal Stäfa

Eintrittspreise

Kategorie A CHF 48 / Mitglieder CHF 43

Kategorie B CHF 35 / Mitglieder CHF 30

Viele Menschen haben eine falsche Antwort auf die Frage, warum wir nicht fliegen können. Warum fliegen wir, wenn wir dann doch mal fliegen, immer auf die

Nase? Warum müssen wir so tief stürzen, wenn wir zu hoch geflogen sind?

Geistreich und spritzig, verspielt und klangvoll erzählt das SEN-Trio von der Bruchlandung einer Dakota DC53 am 19. November 1946 auf dem bernischen Gauligletscher und von der Rettung ihrer Passagiere mit einer Fieseler Storch, welche als erste Lufttrettung in den Bergen weltweites Aufsehen erregte und ein neues Kapitel in der Geschichte der Luftfahrt aufschlug.

Die breite Palette der szenischen Erzählung reicht vom Schweizer Volkslied über amerikanische Evergreens bis hin zu eigenen Kompositionen und Texten.

Regie: Daniel Fueter

Veranstaltung ohne Pause



Beethoven - Dvořák - Brown

Merel Quartett mit Matthias Ziegler

**Mary Ellen Woodside und Edouard Mätzener - Violine;
Alessandro D'Amico - Viola; Rafael Rosenfeld - Violon-
cello; Matthias Ziegler - Flöte**

Fr | 10. Januar 2025 | 19.30 Uhr

Gemeindesaal Stäfa

Eintrittspreis

Kategorie A CHF 48 / Mitglieder CHF 43

Kategorie B CHF 35 / Mitglieder CHF 30

«In einer Zeit, die besonders reich ist an Streichquartetten von hoher Qualität, scheint mir das Merel-Quartett eines der allerbesten.» - Alfred Brendel

In Zürich beheimatet, tritt das Merel Quartett seit über 15 Jahren in Konzertsälen und Festivals ganz Europas auf. Im aktuellen Konzert schlägt das Streichquartett einen grossen transatlantischen Spagat. So gelangt neben einem Spätwerk von Ludwig van Beethoven und nebst Antonín Dvořáks berühmten Amerikanischen Quartett auch ein zeitgenössisches Werk der amerikanischen Komponistin Elizabeth Brown aus dem Jahr 2001 für Flöte und Streichquartett zur Aufführung. «Blue Minor», ein Titel aus der Welt des Jazz, ist ein lyrisches und melancholisches Werk. Ideen tauchen auf und verschwinden wieder, manchmal lösen sie sich auch ganz auf und gleiten davon. Die Instrumente hallen und schattieren sich gegenseitig. Ein überraschendes Klangfenster ins neue Jahr.

Konzert mit Pause



Sinfonische Variationen

Carla Deplazes - Klavier

Martin Heini - Orgel

Fr | 14. März 2025 | 17 Uhr
Reformierte Kirche Stäfa
Eintritt frei - Kollekte

Sowohl die Orgel als auch das Klavier haben zwar weisse und schwarze Tasten, ansonsten unterscheiden sie sich aber grundsätzlich voneinander. Dass die beiden Tasteninstrumente trotzdem vorzüglich miteinander harmonieren, zeigen Carla Deplazes und Martin Heini mit den «Sinfonischen Variationen» von César Franck, die im Zentrum des Konzertabends stehen. Obwohl ursprünglich für Klavier und Orchester geschrieben, sind sie dieser exklusiven Besetzung wie auf den Leib geschnitten.

Franck verknüpft darin das sinfonische Prinzip von zwei kontrastierenden Themen mit dem Prinzip der Variation, das ein Thema von verschiedenen Seiten beleuchtet. Dem Werk liegen zwei Themen zugrunde, die sich in ständiger Veränderung gegenseitig vorantreiben. Dabei tauchen die Zuhörerinnen und Zuhörer ein in einen Kosmos voller Emotionen, die von tieftrauriger Klage bis hin zu überschäumender Lebensfreude reichen. Daneben erklingen Werke für Klavier und Orgel von französischen Komponisten wie Debussy, Vierne und Milhaud.

Konzert ohne Pause

In Zusammenarbeit mit der Evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon.



Die Physiker

Friedrich Dürrenmatt

Theater Kanton Zürich

Fr | 11. April 2025 | 19.30 Uhr
Gemeindsaal Obstgarten Stäfa
Eintrittspreise
Kategorie A CHF 48 / Mitglieder CHF 43
Kategorie B CHF 35 / Mitglieder CHF 30

In einem privaten Sanatorium befinden sich drei Physiker. Der eine hält sich für Albert Einstein, der andere für Isaac Newton und dem dritten, Möbius, erscheint der König Salomo. Soeben wurde wieder eine Krankenschwester ermordet, bereits die zweite innert kürzester Zeit. Die Anstalt wird zum Tatort und der Täter, Patient Ernesti, der sich für Einstein hält,

gesteht seine Tat. Auch der Täter des ersten Mordfalls ist bekannt, es ist Patient Beutler, der sich für Isaac Newton hält. Als eine weitere Krankenschwester entdeckt, dass Möbius den Wahnsinnigen nur spielt und ihn damit und gleichzeitig mit ihrer Liebe zu ihm konfrontiert, muss auch sie daran glauben. Möbius sieht das Verweilen in der Anstalt als einzige Möglichkeit, die Welt vor seinen bahnbrechenden und potentiell menschengefährdenden Erkenntnissen zu bewahren. Doch geht dieser Plan auf? Und wer sind Einstein, Newton und Möbius wirklich? Dürrenmatts brillante Physikerkomödie wurde am 20. Februar 1962 am Schauspielhaus Zürich uraufgeführt und kommt nun am TZ zum allerersten Mal zur Aufführung.

Regie: Niklaus Helbling

Veranstaltung mit Pause



La vida breve

EOS Guitar Quartet

**Julio Azcano, Marcel Ege, David Sautter,
Michael Winkler**

Fr | 23. Mai 2025 | 19.30 Uhr

Gemeindesaal Stäfa

Eintrittspreis

Kategorie A CHF 48 / Mitglieder CHF 43

Kategorie B CHF 35 / Mitglieder CHF 30

Als eine der «wenigen herausragenden Formationen ihrer Art» (Basler Zeitung) zieht das Eos Guitar Quartet seit über 34 Jahren seine Fans in Bann. Mit neun CDs, abwechslungsreichen Programmen und unzähligen Konzerten haben sich die vier Gitarristen aus der Schweiz den Respekt und die Begeisterung der Kritik erspielt und konnten selbst das im Bereich Gitarrenmusik höchst anspruchsvolle spanische Publikum überzeugen.

Ein Highlight in der Geschichte des Quartetts war der Auftritt im ausverkauften Basler St. Jakobsstadion am 4. Juli 1992. Elton John und Eric Clapton brauchten dringend eine Vorgruppe für das Open-Air-Konzert vor 50 000 Zuschauern. EOS reisten kurz entschlossen aus Spanien an und rockten das Joggeli mit Luigi Boccherinis «Fandango».

Das Motto des aktuellen Programms bildet Manuel de Fallas berühmter Tanz aus seinem lyrischen Drama «La vida breve» – «Das kurze Leben». Zu hören sind ausserdem Luigi Boccherinis Fandango, die Carmen-Suite von Georges Bizet und eine eigene Interpretation der Ouvertüre zur Oper «Il barbiere di Siviglia» von Gioachino Rossini.

Konzert mit Pause

Für Hartgesottene

Sie geben sich nicht mit Kleinauflagen ab.
Wir arbeiten rund um die Uhr, damit wir
auch Ihr Projekt termingerecht unterbringen.



Für Kleinkarierte

Ist Ihnen wichtig, dass jedes Detail
stimmt? Sehr gut – uns auch.
Aber wir entschuldigen uns
nicht dafür.

Für Naturbewusste

Klimaneutraler Druck ist bei uns
nicht Kür, sondern Pflicht.
Sie wollen es genau wissen?
Wir rechnen für Sie den Ausstoss
Kilogramm CO₂ ganz genau.

Egal, welchen Typus Sie verkörpern und welches Thema Ihnen und Ihrer
Unternehmung am wichtigsten erscheint. Wir passen uns in Sachen Druck
und Serviceleistungen rund um Druckerzeugnisse Ihren Bedürfnissen an.

Mitsamt unserem 360-Grad-Service aus einer Hand;

**Vorstufe – Bogenoffset – Digitaldruck – Rotationsdruck – Postpress –
inkl. Onlineshop-, Lagerverwaltungs- und Lettershopsystem.**

Und für diejenigen, die eine Extrameile möchten: Das ist bei uns inklusive.



Theiler Druck AG
Mehr als Papier und Farbe

Theiler Druck AG
Verenastrasse 2, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 03 00, info@theilerdruck.ch, www.theilerdruck.ch



STECHE
SANITÄR & HEIZUNGEN



STÄFA: 044 926 19 15
info@stecher-staefa.ch

OETWIL: 044 929 23 00
www.stecher-staefa.ch

SEIT 1956

**Wir wünschen Ihnen viel
Spass und gute Unterhaltung.**

zkb.ch/sponsoring



OPTIK LANGE
S T Ä F A

Züri eyes

www.zueri-eyes.ch www.optik-lange.ch



Foto: KI generiert

Die Welt der Computerspiele

Ein vergnüglicher Wettstreit für Eltern und Jugendliche ab der 4. Klasse

Sa | 13. Juli 2024 | 14 bis 16 Uhr
Museum zur Farb

Die Gaming-Community wächst stetig. Wie aber hat alles angefangen? Wer kann sich noch an die ersten Pocket-Games erinnern? Alte Homecomputer, vom Apple II bis zum legendären Commodore C64, und die Originalspiele auf Disketten und Spielmodulen sind gesuchte Sammlerstücke.

Das schönste Erlebnis dabei ist der Wettstreit mit dem Joystick direkt am Gerät und nicht das Besiegen eines virtuellen Gegners im Online-Spiel. Und genau das soll an diesem Nachmittag mit vielfältigen Systemen zelebriert werden.

Die Platzzahl ist beschränkt. Wir bitten um Anmeldung unter kurator@lesegesellschaft.ch oder der Telefonnummer 044 926 64 38.



Rechnen und Staunen

Ein unterhaltsamer und lehrreicher Nachmittag für Eltern und Jugendliche ab der 4. Klasse

Sa | 24. August 2024 | 14 bis 16 Uhr
Museum zur Farb

Anhand von Demonstrationen, vom Blechrechner über die mechanischen Rechenmaschinen bis zu antiken Zauberkarten, kann man beim von Röbi Weiss geleiteten Workshop selbst versuchen, den vielfältigen Geheimnissen der «Mathematik» und den «Algorithmen» auf die Schliche zu kommen. Rechnen kann Spass machen! Und am Ende kann man dann ruhig die Frage aufwerfen: Sind wir punkto Rechnen in der Schule wirklich sinnvoll ausgebildet worden?

Die Platzzahl ist beschränkt. Wir bitten um Anmeldung unter kurator@lesegesellschaft.ch oder der Telefonnummer 044 926 64 38.

Computer und Roboter im Science Fiction Film

Zwischen Angst und Utopie Vortrag mit Filmbeispielen von Lukas Germann

Do | 19. September 2024 | 20 Uhr
Museum zur Farb

Computer und ihre Fähigkeiten beflügeln die menschliche Fantasie. Mit dem Science Fiction Film erleben fiktionale Computer ihre eigentliche Blütezeit. Meistens sind es dabei düstere Szenarien, in denen die computerisierte Gesellschaft dargestellt wird. In neueren Werken bekommen wir es aber auch mit fühlenden Robotern und Computern zu tun, die zuweilen menschlicher als die Menschen wirken. Anhand von Ausschnitten aus verschiedenen Filmen behandelt der Vortrag das Verhältnis Mensch-Maschine, wie es im Science Fiction Genre dargestellt wird. Anschliessend wird es auch genügend Zeit zur Diskussion geben.

Die Platzzahl ist beschränkt. Wir bitten um Anmeldung unter kurator@lesegesellschaft.ch oder der Telefonnummer 044 926 64 38.



Foto: Quirin Streuli

Sicherheits- illusionen - oder wie hack ich Nachbars Kühlschrank?

Vortrag von Röbi Weiss

Do | 10. Oktober 2024 | 20 Uhr
Museum zur Farb

Cybersecurity, Cybercrime, Phishing, Hacking, Mobbing, Erpressung usw. sind einerseits mediale Schlagworte andererseits aber auch Reizbegriffe nicht nur für Firmen und Institutionen, sondern auch immer mehr für Privatpersonen. 2023 wurden weltweit über 200 Milliarden Dollar für Cybersicherheit ausgegeben. Mit dem Einsatz von KI wird die Problematik noch zunehmen.

Röbi Weiss zeigt aber in seinem Vortrag auch, dass mit nur wenigen persönlichen Vorsichtsmassnahmen sich viele Angriffsmöglichkeiten leicht aushebeln lassen.

Die Platzzahl ist beschränkt. Wir bitten um Anmeldung unter kurator@lesegesellschaft.ch oder der Telefonnummer 044 926 64 38.



Weingut Rütihof

Stäfner Weinkultur seit 1885

Monica Hasler Bürgi & Matthias Bürgi

Rütihofstrasse 13 8713 Uerikon
Telefon 044 926 37 54

hasler@weingut-ruetihof.ch
www.weingut-ruetihof.ch



Kultur und Wein

Ein Prosit auf Stäfas Weinbauern

Seit Jahren offerieren Stäfner Weinbauern nach Veranstaltungen der Lesegesellschaft ihre erlesenen Tropfen. Und nicht nur das. Meist sind sie selbst vor Ort, schenken aus und beantworten Fragen rund um ihr Handwerk. So kommt es vor, dass Besucherinnen und Besucher nach Vorstellungsende um die Tischchen stehen und Farbe, Duft und Geschmack des Weines genauso engagiert diskutieren wie die Eindrücke aus der eben erlebten Vorführung. Es war schon immer so: Ein guter Tropfen verbindet die Menschen ebenso, wie die Kultur es tut. Wir freuen uns sehr über dieses fruchtbare Zusammenwirken zweier Stäfner Zweige und danken allen beteiligten Weinbauern herzlich.

Pünter Weinbau, Stäfa

Weingut Rütihof, Hasler & Bürgi, Uerikon

Weingut Bachmann, Stäfa

Weingut am Lattenberg, R. Honegger, Stäfa

Weingut Rebhalde, Familie Hohl, Stäfa

Martin Wetli Weinbau, Uerikon

Lattenberger Weine,

Familie Urs Menzi & Helen Keller-Menzi

Lüthi Weinbau, Männedorf



TRAUBEN-LESEGESELLSCHAFT

Bioweine und Olivenöl aus Frankreich, Spanien, Italien, Portugal und der Schweiz von unabhängigen Weingütern. Auch in der praktischen Box erhältlich.

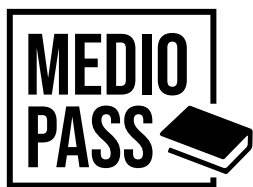
WWW.CAVINO.CH / WWW.CHATEAUX-CARTON.CH

Bahnhofstr. 1, 8712 Stäfa 044 926 69 38, shop@cavino.ch
Öffnungszeiten: Do/Fr 9-12h + 13-18h sowie Sa 10-16h

B **BERNAUER**
ELEKTRO-TELECOM

0844 80 50 50 www.bernauer.ch

GEH MIT DEINER BIBLIOTHEKS- KARTE AUF ENTDECKUNGS- TOUR!



Mit Ihrem gültigen
Mitgliederausweis der Bibliothek Stäfa
erhalten Sie automatisch und kostenlos
Zugang zu allen medioPass-Bibliotheken
im Kanton Zürich

Ihre Adresse für Komplementär-
medizin und ganzheitliche
Beratung.

toppharm

Kranich Apotheke

Ihr Gesundheits-Coach.



Dr. Judith Amberg, Bahnhofwiese 18, 8712 Stäfa
Tel. 044 926 83 84, www.kranich.apotheke.ch



Mach Dein Freiwilligenengagement sichtbar:
Nachbarschaftshilfe mit Zeitznachweis für Jung und Alt.

Sei dabei: kiss-staefa.ch, 078 411 96 38



Zeit bleibt wertvoll



«Ladiesnight»

Gentlemen auch sehr willkommen!

Do | 12. September 2024 | 19.30 Uhr
Bibliothek Stäfa
Eintritt CHF 15

Bei einem Glas Prosecco erzählen Nadia Fernández und Monica Bürki aus ihrem neuen Buch «Mein Sex». Sex ist in unserer Kultur einerseits allgegenwärtig, andererseits eines der am konsequentesten totgeschwiegenen Themen überhaupt. Nadia Fernández und Monica Bürki, beide in der Region Meilen lebend, haben sich getraut und 17 Frauen gefunden, die offen und ehrlich über ihr Liebesleben, ihre Sexualität und ihren Lebensweg sprechen. Aus diesen Gesprächen mit Frauen im Alter von 25 bis 76 Jahren ist das Sachbuch «Mein Sex - Frauen erzählen» entstanden. Das Buch wird von Interviews mit Fachleuten ergänzt und möchte die Leserschaft ermutigen, den eigenen Weg zu suchen und zu gehen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend, an dem Nadia Fernández, Monica Bürki und eine ihrer Interviewpartnerinnen, Katherine Helbling-Schreiber, aus «Mein Sex» vorlesen, Fragen beantworten und spannende Hintergründe zur Entstehung des Buches erzählen. Passend zum prickelnden Thema wird von der Bibliothek Stäfa Prosecco ausgeschenkt.

Monica Bürki und Nadia Fernández haben sich 2020 mitten in der Pandemie per Zoom kennengelernt und waren sich sofort sympathisch. Schon nach wenigen persönlichen Treffen entstand der Wunsch, gemeinsam ein Projekt zu realisieren, das die sexuellen Erfahrungen von Frauen in den Mittelpunkt stellen sollte. Viele Gespräche später ist «Mein Sex - Frauen erzählen» Wirklichkeit geworden.



«Traumwelten»

Schweizer Erzählnacht in der Bibliothek

Fr | 8. November 2024 | 19.30 bis 21.30 Uhr
Bibliothek Stäfa
Eintritt frei

Die Schweizer Erzählnacht gehört seit über dreissig Jahren zu den grössten Kulturanlässen der Schweiz. Unter dem Motto «Traumwelten» findet auch in der Bibliothek Stäfa ein traumhafter Erzählabend statt. Wer hat sie nicht, die grossen, kleinen, süssen oder auch (un-)heimlichen Träume? Viele Protagonistinnen und Protagonisten der Kinderliteratur erzählen von ihren realistischen Zukunftsträumen, furchteinflösenden Albträumen, fantastischen Utopien und kindlichen Tagträumereien. Alice erlebt Fantastisches im Wunderland und Tschipo träumt so intensiv, dass am Morgen ganz konkrete Traumreste zurückbleiben in seinem Zimmer.

Gemeinsam mit Kindern von 7 bis 10 Jahren tauchen wir auf vielfältige Weise in die Traumwelten einiger Bilderbücher und Romane ein.

Wir bitten um Anmeldung bis Mittwoch, 30. Oktober 2024 unter bibliothek@lesegesellschaft oder unter der Telefonnummer 044 927 21 80



Apéro littéraire

Bücherneuheiten mit Denise Hirsiger

Do | 14. November 2024 | 19.30 Uhr
Bibliothek Stäfa
Eintritt CHF 10

Wann haben Sie zuletzt ein Buch gelesen, das so faszinierend war, dass Sie es nicht mehr aus der Hand legen konnten? Von richtig guten Büchern wünschen wir uns einerseits Spannung, andererseits aber auch Entspannung und Inspiration. Dieses Jahr wird uns die passionierte Buchhändlerin Denise Hirsiger «gluschtige» Häppchen aus ebensolchen Bücherneuheiten vorstellen.

Denise Hirsiger hat nach ihrer Ausbildung zur Buchhändlerin in verschiedenen Buchhandlungen gearbeitet. Sie ist Mutter von zwei Kindern und gründete 2019 die Firma WortGenuss. Mit dem Konzept «menu littéraire» wird sie auch diesen Herbst wieder in verschiedenen Restaurants unterwegs sein und zwischen den Gängen Trouvaillen der Literatur vorstellen. Mehr Informationen zu diesen Anlässen finden Sie unter www.wortgenuss.ch.

Wir freuen uns sehr, Frau Hirsiger diesen Herbst in der Bibliothek Stäfa begrüßen zu dürfen. Nach der Büchervorstellung offerieren wir unseren Gästen einen Apéro und sind schon jetzt gespannt auf einen regen Austausch.

Geniessen Sie KULTUR vor der Haustür

Gemeindesaal Obstgarten

Tränkebachstrasse 35
8712 Stäfa
vom Bahnhof Stäfa
mit Bus 951 oder 955
Haltestelle Obstgarten

Bibliothek Stäfa

Tränkebachstrasse 35
8712 Stäfa
vom Bahnhof Stäfa
mit Bus 951 oder 955
Haltestelle Obstgarten

Museum zur Farb

Dorfstrasse 13-15
8712 Stäfa
vom Bahnhof Stäfa
mit Bus 951 oder 955
Haltestelle Dorf

Reformierte Kirche

Kirchbühlstrasse 42
8712 Stäfa
vom Bahnhof Stäfa
mit Bus 951 oder 955
Haltestelle Obstgarten

Theatersaal Rössli

Bahnhofstrasse 1
8712 Rössli
5 Minuten zu Fuss
vom Bahnhof Stäfa

Verein Lesegesellschaft Stäfa

Präsidentin

Romy Arnold, praesidium@lesegesellschaft.ch

Sekretariat

Lesegesellschaft Stäfa, Manuela Bartuma, Postfach 60,
8712 Stäfa Telefon 079 687 85 76, sekretariat@lesegesellschaft.ch

Konzerte und Theater

Matthias Ziegler, konzerte-theater@lesegesellschaft.ch

Bibliothek Stäfa

Susi Wyss, Präsidentin
Claudia Biber, Leiterin, bibliothek@lesegesellschaft.ch

Museum zur Farb

Christian Dietz, Präsident
Lukas Germann, Kurator, kurator@lesegesellschaft.ch

Weitere Informationen:

www.lesegesellschaft.ch

Veranstaltungsorte



**Tragen Sie dazu bei, dass Stäfa eine
lebendige Gemeinde bleibt!**

Werden Sie Mitglied, Gönnerin oder Gönner.

Der Jahresbeitrag für Einzelmitglieder beträgt CHF 55,
für Paarmitglieder CHF 85, für Gönner CHF 300.

Sie profitieren

- von ermässigten Billetten
- von regelmässigen Veranstaltungsinformationen

Anmeldung auf www.lesegesellschaft.ch oder
Telefon 079 687 85 76

Engagieren Sie sich für das Museum und schliessen
Sie sich dem Freiwilligenteam des Museums an.
Informationen erteilt Ihnen gerne Rosemarie Bauer,
Museumskommission, Telefon 044 926 41 84,
E-Mail rosmarie.bauer@bluewin.ch

